

# Antrag auf Gewährung von Maßnahmen des Nachteilsausgleichs und Notenschutzes bei Leistungserhebungen für Schülerinnen und Schüler mit Lese-Rechtschreib-Störung

(Art. 52, Abs. 5, BayEUG und §§ 31 – 36, BaySchO)

|                               |
|-------------------------------|
| Name und Anschrift der Schule |
|-------------------------------|

Absender (Name und Anschrift des Antragstellers)

---

---

---

Sehr geehrte Schulleitung,

wir beantragen für unsere Tochter / unseren Sohn \_\_\_\_\_,

geboren am \_\_\_\_\_, Klasse \_\_\_\_\_,

wegen einer Lese-Rechtschreib-Störung Maßnahmen des

Nachteilsausgleichs

Notenschutzes (Gewährte Notenschutzmaßnahmen werden im Zeugnis vermerkt.)

Eine Abklärung wurde am \_\_\_\_\_ durchgeführt von \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(z.B. Beratungslehrkraft, Schulpsychologin, Facharzt, etc.; Bitte Name, Anschrift und Telefonnummer eintragen!)

Über Bedeutung und Konsequenzen des Nachteilsausgleichs und Notenschutzes

wurden wir bereits ausführlich informiert und beraten

möchten wir durch Sie noch genauer informiert werden

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Anlagen: \_\_\_\_\_